Gebirgsverein für die sächs. Schweiz
Section Leipzig.

Dienstag, den 22. Februar 1898, Abends 8 Uhr im großen Saale des **Hôtel Fürstenhof, Löhr's Platz 4,**

Vortragsabend mit Damen.

Es spricht Herr Hofrath Prof. Dr. **Cornelius Gurlitt** aus Dresden über

die Brühlsche Terrasse in Dresden.

Der Redner wird hierbei unter Ausstellung von Skizzen auch auf den geplanten Umbau der Brühlschen Terrasse eingehen und hieran anschließend über Städtebau und Conservirung der Alterthümer sich äußern.

Gäste sind herzlich willkommen. Der Vorstand.

Cob. L. C. A. H. Vereinigung für Leipzig und Umgegend.
Montag, den 21. Februar, Abends 8 Uhr im Restaurant **Oertel.** Der Vorstand.

Singakademie. Heute pünctlich 10½ Uhr **Hauptprobe, Alberthalle.**

Der diesjährige

Kürschner-Ball

findet **Sonnabend, den 26. Februar 1898,** im
Etablissement Bonorand
statt, wozu die Herren Principale, Freunde und Gönner freundlichst eingeladen werden.
Achtungsvoll **Das Comité.**

Eltern und Vormünder,

deren Pflegebefohlene das Tapezierer-Gewerbe erlernen sollen, werden hierdurch darauf hingewiesen, daß sie Lehrlingsstellen, welche zu Ostern zu besetzen sind, nachgewiesen erhalten bei unserem Mitglied **Ernst Riechter,** Weststraße Nr. 20, parterre.

Tapezierer-Innung für Leipzig und Umgegend.

K. S. Militair-Verein „Jäger und Schützen", Leipzig.

Unsere

26. Stiftungsfeier

findet **Mittwoch, den 2. März, Abends 8 Uhr** im großen Saale der **Centralhalle** statt.

Concertmusik: Capelle des 2. Sächs. 7. Infanterie-Regiments „Prinz Georg" Nr. 106, unter Leitung des Stabshautboisten Herrn **J. H. Matthey.**

Es beehrt sich die **Mitglieder, Gönner** und **Freunde** des Vereins ergebenst einzuladen **der Gesammtvorstand.**

Orden, Vereins- und Ehrenzeichen sind anzulegen.

Königl. Sächs. Militair-Verein

Deutscher Krieger-Verein Leipzig.

Die Feier unseres

30. Stiftungsfestes

findet **Sonnabend, den 26. Februar d. J.,** im **Etablissement „Sanssouci"** statt. **Concert,** ausgeführt vom Musikcorps des Kgl. Sächs. Inf.-Regts. „Prinz Georg" Nr 106. Direction: Herr **J. H. Matthey.** — **Sopran-, Alt- u. Baritonlieder.** — **Ansprache.** — **Theateraufführung.** — **Ball.** — **Anfang pünctlich 5 Uhr.**

Orden und **Ehrenzeichen,** sowie **Vereinszeichen** sind **unbedingt anzulegen.** — **Gönner** und **Freunde** des Vereins, sowie die **Kameraden der Brudervereine** sind ergebenst eingeladen. **Der Vorstand.**

J. W. Lortz. m. Tag u. St. ge. v. Gott 5. i. Gn. D. Gr.
„3 kommt erst den 20. Nachts zurück!"

Bauverein zur Beschaffung preiswerther Wohnungen in Leipzig.
Jeden Montag Abend 8 Uhr in der Bauhütte, Schulstraße, Aufnahme neuer Mitglieder.

Damen-Kleiderstoffe
billig **Helene Seidel,** Sch.-Bachstr. 37, II.

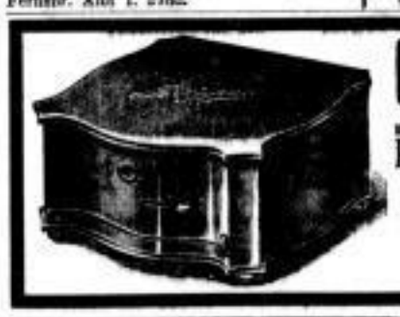
Ausverkauf
div. **Stickereien** und vorgez. **Leinenarbeiten** vom **19.—28. Febr.** zu bedeutend
ermäßigten Preisen.
C. Hautz Nachf., R. Gottwald,
26 Petersstraße 26, 1. Etage.

Reclamen.

Brillanten,
Ringe, Broschen, Ohrringe, Armbänder, Knöpfe, Nadeln.
Grosse Auswahl. — Billigste Preise.
F. F. Jost Nachf.,
Grimmaische Strasse 5.

Galvanische Anstalt
für Vernickelung, Versilberung, Vergoldung etc.
Matthias Müller, Klosterg. 8/10.
Fernspr. Amt I. 2782.

Trauer-Magazin
Emil Beckert Nachf.,
36 Neumarkt 36,
Nähe der Schillerstrasse,
empfiehlt **Neuheiten** in
Trauerhüten, Trauerkleidern.



Musikwerke
mit auswechselbaren Metallnoten,
Polyphon, Symphonion Adler,
Tausende von Stücken spielbar.
Größte Notenauswahl.
A. Zuleger,
Königsplatz No. 6.
Gegründet 1872.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung meines Mündels **Johanna Stephan** mit dem Referendar am Königlichen Amtsgericht Ehrenfriedersdorf, Herrn **Dr. jur. Walther Seeck,** beehre ich mich anzuzeigen.
Leipzig, Februar 1898.
Dr. jur. Georg Liebe,
Rechtsanwalt.

Meine Verlobung mit Fräulein **Johanna Stephan,** Tochter des verstorbenen Gutsbesitzers **Paul Stephan** und seiner ebenfalls verstorbenen Gemahlin **Helene** geb. **Schrüter,** gebe ich mir die Ehre anzuzeigen.
Ehrenfriedersdorf i. Erzgeb., Februar 1898.
Dr. jur. Walther Seeck,
Referendar.

Die Verlobung meiner Tochter **Marie** mit Herrn Dr. med. **Georg Abel,** prakt. Arzt in Leipzig, beehre ich mich anzuzeigen.
Anna verw. **Oldemeyer** geb. **Manicke.**

Meine Verlobung mit Fräulein **Marie Oldemeyer,** Tochter des verstorbenen Herrn **Georg Oldemeyer** und seiner Frau Gemahlin **Anna** geb. **Manicke,** beehre ich mich hierdurch anzuzeigen.
Dr. med. Georg Abel, prakt. Arzt.
Leipzig, im Februar 1898.

Bozena Piek
Dr. Adolf Piek
Rechtsanwalt
Verlobte.
Reichenberg, Böhmen.

Dr. phil. Theo Sommerlad
Frida Sommerlad
geb. **Weber**
Vermählte.
Leipzig, 19. Februar 1898.

Gustav Müller
Elisabeth Müller geb. Schellenberg
Vermählte.
Leipzig, den 19. Februar 1898.

Die glückliche Geburt eines gesunden **Jungen** zeigen hierdurch hocherfreut an
C. Kühl und Frau **Ottilie** geb. **Wilfroth.**

Heute früh 8¾ Uhr entschlief nach langem Leiden sanft und ruhig im 41. Lebensjahre
Herr **Richard Sieler,**
tiefbetrauert von den **Hinterlassenen.**
Gohlis, Gera, Bromberg, Braunschweig, den 18. Februar 1898.
Beerdigung findet Montag, den 21. dss., um 2 Uhr von der Leichenhalle des Gohliser Friedhofes statt.

Gestern Abend verschied sanft nach langem schweren Leiden unsere innigstgeliebte Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Marie Hedwig Feilotter.

Dies zeigen schmerzerfüllt an
Leipzig-Anger-Crottendorf, den 19. Februar 1898.
Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Leipzig-Anger-Crottendorf, Gartenstraße 25, I., aus statt.

Nachruf.

Es hat Gott gefallen, unseren zweiten Organisten

Herrn Paul Lugenheim,
Lehrer an der 18. Bezirksschule,

nach schweren Leiden am 17. Februar a. cr. in den Frieden seines himmlischen Reiches einzuführen.

Der Verklärte hat seit Einrichtung der Gemeindegottesdienste in unserem Stadttheile ununterbrochen, fast 10 Jahre lang, seine Kunst mit Hingebung und Treue in den Dienst der Kirche gestellt und in den Gottesdiensten, sowie auf dem Friedhofe viele Seelen erbauen und trösten helfen.

Wir rufen dem Heimgegangenen den Dank der von uns vertretenen Kirchengemeinde in die Ewigkeit nach und werden sein Gedächtniss unter uns in Ehren halten.

Leipzig-Neustadt, am 19 Februar 1898.

Der Kirchenvorstand zum heil. Kreuz.
M. Pache, Pfarrer.

Nachruf.

Gestern verschied nach langen Leiden

Herr Walther Böhme,
Beamter der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Wir verlieren in dem Verstorbenen, der dem Beamtenkörper unseres Institutes seit einigen Jahren angehört hat, einen nicht nur pflichttreuen, sondern auch überaus zuverlässigen Mitarbeiter, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Leipzig, den 19. Februar 1898.

Direction und Personal der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Für die beim Hinscheiden meines theueren, innigstgeliebten Gatten, unseres lieben, unvergeßlichen Vaters, Schwiegervaters, Grossvaters und Bruders, des Herrn

Reinhold Walther,

erwiesene, wohlthuende Theilnahme sprechen wir hierdurch unsern tiefgefühlten Dank aus.

Leipzig, den 19. Februar 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie den reichen Blumenschmuck beim Begräbniß meines theuren Mannes

Eduard Louis Franke

sage ich allen Betheiligten meinen herzinnigsten Dank; insbesondere der verehrl. Deputation des **„Vereins ehrenvoll verabschiedeter Militairs"** für die so hochehrende Begleitung, ferner allen **Clubs,** denen der Verstorbene angehörte, sowie seinen lieben **Collegen** und allen **Freunden;** diese so schönen Beweise haben meinem kummerwollen Herzen sehr wohlgethan.

Leipzig-Anger-Crottendorf, den 19. Februar 1898. **Minna verw. Franke.**

Für die so zahlreichen, überaus innigen Beweise der Liebe und Antheilnahme bei dem Hinscheiden und Begräbniß unserer unvergeßlichen, heißgeliebten Entschlafenen, Frau

Karoline Wilhelmine Charlotte verw. Weidner
geb. **Heidemann**

sagen, auf das Tiefste ergriffen, den **wärmsten Dank.**

Leipzig, den 20. Februar 1898.

Elisabeth Weidner
im Namen sämmtlicher Hinterbliebenen
Leipzig, Medan-Sumatra, Spandau, Berlin, Gatzkow, Kunitzerheide.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Heimgange unserer theuren, unvergeßlichen Entschlafenen, der Wittwe

Frau Amalie Scheffler geb. Thomas,

sagen nur hierdurch ihren innigsten Dank

Leipzig, den 17. Februar 1898.

die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen wohlthuenden Beweise herzlicher Liebe und ehrender Theilnahme bei dem Heimgange unserer theuren entschlafenen Mutter sprechen den wärmsten und innigsten Dank aus.

Leipzig, im Februar 1898.

Restaurateur **A. Petzold**
im Namen der trauernden Hinterbliebenen.

Für die uns beim Hinscheiden unserer guten Mutter

Frau Friederike Hecht

von lieben Freunden und Bekannten erwiesene Theilnahme und den reichen Blumenschmuck beim Begräbnisse sagen wir unseren **herzlichsten Dank.** Insbesondere sei er aber auch Herrn Diakonus Schmidt dargebracht für seinen aufopferungsvollen Beistand und seine trostreichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung des

Herrn Prof. Dr. med. Moldenhauer

findet am Montag, den 21. d. M., Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Johannisfriedhofes aus statt.

Fraternität v. J. 1624.

Das Begräbniss des am 16. d. M. in Meran verstorbenen Herrn confr. Professor Dr. med. Wilh. Moldenhauer findet Montag, den 21. d. M., Mittags 12 Uhr vom Johannisfriedhof aus statt. **Der Vorstand.**

K. S. Militair-Verein „Kameradschaft", Leipzig.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Kameraden Fr. Aug. Zimmermann findet Sonntag, den 20. Februar, Nachmittag ½3, von seiner Wohnung, Neuschönefeld, Eisenbahnstraße 20, aus statt.

Um recht zahlreiche Betheiligung wird gebeten. **Der Vorstand.**

Das Fahnencommando steht ½2 Uhr beim Kameraden Hantzke.

Königl. Sächs. Militair-Kriegs-Invaliden-Verein Leipzig.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Kameraden **Karl Heinrich Schmidt** findet **Dienstag, den 22. Februar, Nachmittags 1 Uhr** von der Wohnung, **Brüderstraße 17,** aus statt.

Versammlung der Kameraden (Brüderstr., Markthalle) ¾1 Uhr. Um recht zahlreiche Betheiligung bittet **der Vorstand.**

Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.

Beerdigungs-Anstalt

28 Neukirchhof 28 — Fernsprechstelle 532

28 Neukirchhof 28 — Fernsprechstelle 532

Annahmestellen: Vollmarsdorf, Conradstr. 41, Fernsprechstelle 341, Reudnitz, Eisenbahnstr. 40, Fernsprecher 1719, empfiehlt sich zur Ausführung von Beerdigungen aller Art nach dem vom Rathe der Stadt Leipzig festgestellten Tarif.
Conductführer Johann Schlegel.
Große Sarg-Magazine.

Leipziger Beerdigungs-Anstalt

Fernsprecher Amt IV, 3071. **„Zum Frieden"** gegr. 1878.
A. Reiche, vorm. **Gust. Schulze, Leipzig,**
16 Markthallenstraße 16.
Conductführer Carl Prager, Friedrich-Augustsstraße 6, III.
Stallungen: Südstraße 20—22.
Annahmestelle: Carl Weber, Nohplatz 9, Hof I.
Größtes Lager von Parade-, Metall- und Holz-Särgen.

Beerdigungs-Anstalt
Robert Hellmann,

Matthäikirchhof 29, Fernsprecher 4411,
übernimmt Beerdigungen jeder Art nach dem vom **Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif** unter Zusicherung bekannter prompter Ausführung.
Sargmagazine: Große Fleischergasse Nr. 1 und 22.
Auch Ausführung von Hochzeits-, Tauf- und Spritzenfuhren.

Leipziger Beerdigungs-Anstalt

Telegr. Amt I. 2376. **von Carl Güttig,** Telegr. Amt I. 2376.
Markthallenstrasse 14 u. Königsplatz 5,
vorm. langjähriger Conductführer **„Zum Frieden",**
empfiehlt sich zur Ausführung von Beerdigungen aller Art nach dem vom Rath der Stadt Leipzig festgestellten Tarif und erbittet gütige Aufträge nur direct im **Contor oder in der Wohnung Bayerische Straße Nr. 64, parterre.**

Beerdigungs-Anstalt

Fernsprechstelle 798. **M. Ritter,** Fernsprechstelle 798.
32 Matthäikirchhof 32
empfiehlt sich zur Ausführung von Beerdigungen aller Art nach dem vom **Rathe** der Stadt Leipzig festgestellten Tarif.
Größtes Sarg-Magazin.
Conductführer: Ernst Bartholomäus und Julius Wolf.
Annahmestellen und Vertreter: Zeitzer Str. 35, Carl Hinze; Reudnitz, Crusicius Str. 22, Th. Pirnsch.

Beerdigungs-Anstalt

gegr. 1881. **„Zur Ruhe"** gegr. 1881.
von A. Reiche, früher Gebrüder Reiche, Leipzig.
Sternwartenstrasse 35/37, Hof links,
Conductführer Carl Prager, Friedrich-Augustsstr. 6, III.
Stallungen: Südstrasse 20—22.
Grosses Sargmagazin.

Königin-Carola-Bad,

Schwimm-Bassin 20° geöffnet für Herren: von 6. 7 Uhr, für Damen: Dienst., Donnerst. u. Sonnab. v. ½9—½11 Uhr. Montag, Mittwoch, Freitag N. ½2—5 Uhr.
Russische Dampf-, Irisch-Römische-, Douche- u. Sand-Bäder.
Fango-Behandlungen. Fango ist Moorschlamm aus den heißen Quellen von Battaglia. **Bewährtes Heilmittel** gegen Gicht, Rheumatismus, Neuralgie (Ischias) 2c. Herren 6. 7—1, N. 4—9 Uhr. Damen N. 1—4 Uhr täglich.
Kohlensaure Thermal- und Sool-Bäder (Patent Bloch), Wannen-, Cur- und Hausbäder, Elektrische Bäder und Massagen.

Marienbad: Schwimmbassin, Damen: Montag, Mittwoch, Sonnabend 2-½5. Wannenbäder: Dienstag, Donnerstag, Freitag ½9—11 Uhr. Kalische Nim.-Grüche, Dampfmass.- u. Special-Cur-Bäderab. Herm. Masseur. Damen: 1-4 Nm.

Sophienbad, Temperatur des Schwimmbassins 20°. Damen: Dienst., Donnerst., Sonnab. ½3-½11. Montag, Mittw., Freitag ½3-5 U.

Diana-Bad. Temperatur des Schwimmbassins 20°. Herren: Mont., Mittw., Freit. ½3-9 Morg. Dienst., Donnerst., Sonnab. ½3-½11 Vorm.

Leipziger Kurbad, Gerberstraße 3.
Pat. Lippert'sche fahrbare Thermalbäder.
Seine andere Badeanstalt hier ist betrübt aber in der Lage, diese Bäder zu verabreichen.

Dorotheenbad, Dorotheenstrasse 9, I. **Kur- u. Massage-Anstalt.**

Augustusbad, Douche-, Dampfbäder-, Heissluftbäder, Wannen- u. Sitzbäder, Kohlensäure-Bäder, Massage, Moor-Lehm-Fango. Preise ermäßigt.

Speisenkarte Montag: Weiße Bohnen mit Rindfleisch. T. B. Schinkenfriche jr. Nudeln mit Rindfleisch. T. B. Schnitte.

Die Neue Leipziger Speise-Anstalt bleibt heute Sonntag, 20. Februar, geschlossen.